



Konzept der Schülerfirma VitaMinis in der Heiligengeistenschule Lüneburg

Die Schülerfirma „VitaMinis“ ist ein **pädagogisches Schulprojekt** als Teil der Bildung für eine nachhaltige Entwicklung und besteht aus 12-14 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der **Jahrgangsstufen 3 und 4** aus dem Grundschulbereich. Die Schülerinnen und Schüler verpflichten sich, für zwei Jahre in der Schülerfirma mitzuarbeiten. So kann eine reibungslose Einarbeitung der neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch die Erfahrenen gewährleistet werden.

In unserer Firma geht es um **gesunde Ernährung**.

Unsere Geschäftsidee ist, **gesundes Obst und Gemüse** zu **leckeren Snacks** in Form von beispielsweise Obstspießen, Suppen, belegten Broten, Gemüsetaschen oder Smoothies zu verarbeiten und zu günstigen Preisen an unsere Schulgemeinschaft zu verkaufen.

Wir treffen uns einmal pro Woche, um Ideen zu entwickeln, Rezepte auszuprobieren und Verkaufsaktionen zu planen. Uns ist wichtig, möglichst **regionale Produkte** (also Lebensmittel aus unserer Umgebung) und **Früchte der Saison** (alles, was zur jeweiligen Jahreszeit bei uns wächst) anzubieten. So lernen wir gleichzeitig unsere heimischen Obst- und Gemüsesorten kennen und tun etwas für unsere Umwelt, indem wir **kurze Transportwege** unterstützen.

Teilweise verarbeiten wir **selbstangebautes** und von unseren Schülerinnen und Schülern **geerntetes Obst** (z.B. Äpfel, Pflaumen, Kirschen, Erdbeeren) **oder Gemüse** (z.B. Kartoffeln, Radieschen, Salat, Kräuter) aus unserem fußläufig zu erreichenden **Schulgarten**. Beim Einkauf verzichten wir weitgehend auf Verpackung und versuchen, **Müll** zu **vermeiden**. Bei der Snackausgabe wird **Mehrweggeschirr/ -besteck** verwendet, wenn nötig.

Regelmäßig einmal im Monat gibt es einen **Verkauf**. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schülerfirma bereiten die Produkte am Vormittag in der

Schülerfirma-Küche vor und verkaufen diese in den jeweiligen Pausenzeiten direkt aus dem Fenster zum Schulhof. Aus organisatorischen Gründen und zum besseren Ablauf werden Erst- und Zweitklässler in der ersten großen Pause bedient und die Dritt- und Viertklässler in der zweiten großen Pause. Auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schülerfirma teilen sich in zwei Schichten ein.

Ein paar Tage im Voraus wird von den VitaMinis direkt in den Klassen **Werbung** gemacht und das jeweilige Angebot vorgestellt. Anschließend können sich alle Personen der Schulgemeinschaft einen Coupon kaufen, mit dem sie am Verkaufstag „bezahlen“. Am Vortag wird auf der Grundlage der **Couponausgabe** und deren Eintrag in der **Bestellliste** die Anzahl der herzustellenden Portionen ermittelt, die Mengen der einzukaufenden Lebensmittel errechnet und diese selbständig von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eingekauft. Mit diesem System können **Einkauf** und Produktion an den Bedarf der Konsumenten angepasst werden und es findet **keine Überproduktion** statt.

Die VitaMinis bieten auch bei **Schulfesten** ihre Produkte zum Verkauf an.

Nach dem Verkauf werden zwecks **Abrechnung** die Beträge (Einnahmen und Ausgaben) in ein **Kassenbuch** eingetragen und die Einnahmen auf ein **Schülerfirmenkonto** eingezahlt.

In der Schülerfirma werden somit **betriebswirtschaftliche Strukturen** erlernt. Der Aspekt der **Lebensmittelhygiene** wird ebenfalls berücksichtigt.

HGS-VitaMinis-aktualisiert im Januar 2019